

D-A-CH-Referenzwerte für die Nährstoffzufuhr Ergänzter und korrigierter Nachdruck erschienen

Im Jahr 2000 haben wissenschaftliche Fachgesellschaften aus Deutschland, Österreich und der Schweiz nach jahrelanger enger Zusammenarbeit erstmals gemeinsame D-A-CH-Referenzwerte für die Nährstoffzufuhr veröffentlicht.

Soeben ist der 3. korrigierte Nachdruck 2008 der 1. Auflage erschienen. Neu aufgenommen wurden relevante aktuelle Studienergebnisse, insbesondere zu präventiven Aspekten ausgewählter Nährstoffe. Eine Änderung der bisherigen Empfehlungen, Richt- und Schätzwerte musste nicht vorgenommen werden.

Ergänzt wurden Schätzwerte für Docosahexaensäure (DHA) und Eicosapentaensäure (EPA). Angepasst beziehungsweise neu aufgenommen wurden die Angaben

zu den oberen Grenzwerten (upper level), die die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) im Zuge der Harmonisierung veröffentlicht hat. Dies betrifft zum Beispiel die Nährstoffe Vitamin E (300 mg/Tag), Vitamin B₆ (bis zu 25 mg/Tag), Folat (zusätzliche Folsäure unter 1000 µg/Tag; Folat unbegrenzt), Vitamin B₁₂ (bis 5 mg/Tag), Kalzium (2500 mg/Tag), Zink (\leq 25 mg/Tag), Selen (300 µg/Tag), Kupfer (5 mg/Tag). Für Vitamin K, Pantothensäure, Vitamin C und Mangan hat die EFSA keinen oberen Grenzwert definiert. **CR**

Den 3. korrigierten Nachdruck 2008 der D-A-CH-Referenzwerte für die Nährstoffzufuhr können Sie über den Buchhandel (ISBN 978-3-86528-128-9) beziehen oder bei der DGE (www.dge.de) bestellen.



Quelle:

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V., DGE-intern 23/2008 vom 18.11.2008.